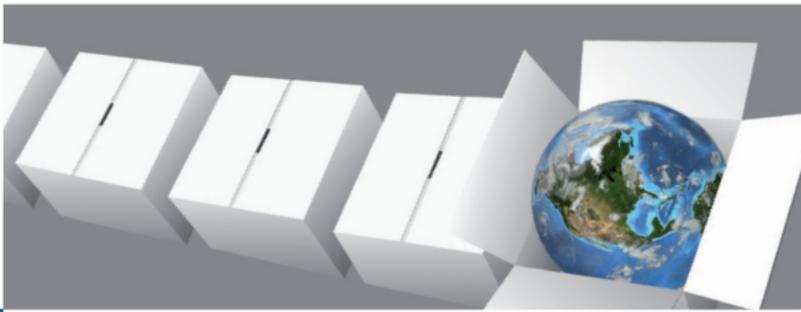


BME-Thementag

Supply Chain Management 4.0



27. September 2017, Stuttgart

FIT FÜR EIN DIGITALISIERTES LIEFERKETTENMANAGEMENT

- Szenarien einer digitalen Einkaufs-Zukunft
- Smarter Einstieg in SCM und Einkauf 4.0
- Lieferantenanbindung mit App-Technologien
- Digitalisierung im rechtlichen Kontext

Sehr geehrte Damen und Herren,

für viele Unternehmen ist Industrie 4.0 noch Zukunftsmusik. Den theoretischen Möglichkeiten und Chancen stehen eine Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken gegenüber. Zu wenig greifbar erscheint derzeit noch die Vorstellung einer vollständig digitalisierten Lieferkette.

Diskutieren Sie auf dem BME-Thementag „Supply Chain Management 4.0“ mit Praktikern den Weg vom klassischen Lieferkettenmanagement hin zur Umsetzung von Industrie 4.0. Folgende Fragen stehen dabei im Fokus:

- State of the Art – wie ist der aktuelle Entwicklungsstand der Industrie 4.0?
- Welche organisatorischen und prozessualen Voraussetzungen müssen geschaffen werden, um alle Beteiligten optimal einzubinden?
- Wie sehen Szenarien einer möglichen digitalen Einkaufs- und Supply Chain Management-Zukunft aus?
- Wie kann Business Intelligence die Daten passgenau bereitstellen?
- Reifegradanalyse im Supply Chain Management: Wie kann der Einstieg in die digitalisierte Lieferkette gelingen?

ZIELGRUPPE

Diese Veranstaltung richtet sich an Leiter und leitende Mitarbeiter aus produzierenden Unternehmen folgender Bereiche: Supply Chain Management, Einkauf, Strategischer Einkauf, Supply Chain Planning, Supply Chain Design, Operations Management, Prozesse & Tools im Einkauf und strategische Logistik.

Aufgrund der strategischen Bedeutung der Industrie 4.0 sind auch Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Business Development und Unternehmensstrategie angesprochen.

Moderation und fachlicher Vorsitz:

Professor Dr. Holger Schiele, Lehrstuhl Innovation in Einkauf, Produktion und Logistik, Universität Twente

09.15 Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Veranstaltung

09.25 Szenarien einer möglichen digitalen Einkaufs- und Supply Chain Management-Zukunft

- Die Vision und die sich daraus ableitenden Anforderungen an den Einkauf
- Prozesse, Aufgaben und unterstützende Technologien
- Ein Blick in die Zukunft: Wie kann sich 4.0 weiterentwickeln?

Professor Dr. Holger Schiele

10.15 Gemeinsame Kaffee- und Teepause

10.45 SCM und Industrie 4.0 – die digital vernetzte Wertschöpfungskette

- Cyberphysische Systeme in der Wertschöpfungskette
- Supply Chain Visibility
- Intelligenz an Bord – Entwicklungen und lernende Systeme
- Die Vision des Internet of Production

Jens Adema, Head of Supply Chain Management, FIR e.V. an der RWTH Aachen

11.30 Einfach, schnell, flexibel: So gelingt der smarte Einstieg in die digitalisierte Lieferkette

- Einstieg in SCM und Einkauf 4.0: So sehen die ersten Schritte aus
- Aufbau der voll digitalisierten Lieferkette: Digitalisierung der Daten- und Belegflüsse
- Schnelle elektronische Anbindung der Lieferanten mittels innovativer App-Technologien
- Endlich Zeit für die strategischen Aufgaben dank Automatisierung der operativen Aufgaben
- Schneller und hoher ROI

Sascha Rapp, Leiter Einkauf, Heinrich Kipp Werk KG
Reinald Schneller, Geschäftsführer, Netfira GmbH

12.30 Gemeinsames Mittagessen

- 13.30 Supply Chain Management 4.0 – Anforderungen an eine neue Art von Supply Chain Management**
- Vision 24
 - 4.0, und Vision 24 – wie passt das zusammen?
 - Anforderungen an eine neue Art von Supply Chain Management
 - DDMRP – End to End
 - Regional DCs
 - Vanilla Approach
 - Value Added Services
 - Make it happen
- [Bruno Meinhardt](#), Regional Director Distribution Europe, Leica Biosystems Nussloch GmbH
- 14.15 Gemeinsame Kaffee- und Teepause**
- 14.45 Digitalisierung in der Kunststoffverarbeitung, ein Weg nach Industrie 4.0**
- Motivation
 - Kontrolldaten im Spritzgießprozess
 - Condition Monitoring
 - Modellbasierte Überwachung
 - Predictive Maintenance
 - Analytics Regelkreis
- [Franz Josef Bergmann](#), Technischer Berater Kunststofftechnik, Standard- und Technologieentwicklung, Weidmüller Interface GmbH & Co. KG
- 15.30 Supply Chain Management 4.0 im rechtlichen Kontext**
- Rechtliche Herausforderungen durch Digitalisierung für Supply Chain und Logistik
 - Vertragliche Instrumente und Lösungen zur Umsetzung
 - Digitalisierung von Supply Chain und Logistik in der Praxis
- [Marius Rosenberg](#), Fachanwalt für Internationales Wirtschaftsrecht, TIGGES Rechtsanwälte
- 16.15 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion**
- 16.30 Ende des Thementages**

www.bme.de/scm4_0
oder per Fax: 069 30838-299

Ja, ich nehme am 27. September 2017 am BME-Thementag
„Supply Chain Management 4.0“ in Stuttgart teil.

495,- € pro Person

Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

Firma

Branche

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Abweichende Rechnungsanschrift:

Name

Abteilung

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Internet

TET-S40

Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen
und bitte um Kontaktaufnahme.

Teilnahmebedingungen: Bei Absagen innerhalb von 4 Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn bitten wir um Verständnis, dass eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20% des Veranstaltungspreises berechnet wird. Bei Rücktritt innerhalb von 2 Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn oder Nichterscheinen wird die volle Gebühr berechnet. Ersatzteilnehmer werden akzeptiert. Absagen sind schriftlich mitzuteilen.

Partner:

Die **Netfira GmbH** bietet innovative Softwarelösungen zur Digitalisierung der operativen Einkaufsprozesse. Daten und Belege (Anfragen, Angebote, Bestellungen, Bestätigungen, Rechnungen, Lieferscheine u.v.m.) werden elektronisch zwischen beliebigen Lieferanten- und Kundensystemen übertragen und ausgetauscht, verglichen, überprüft und weitergeleitet. Mit seinen auf künstlicher Intelligenz beruhenden Lieferanten-Apps kann Netfira schnell und unkompliziert Lieferanten jeder Größe digital und bidirektional anbinden.

Netfira GmbH

Reinald Schneller
Altrottstraße 31
69190 Walldorf
Tel.: +49 6227 381-128
Fax: +49 6227 381-200
E-Mail: info@netfira.com
www.netfira.de



Medienpartner:

Supply Chain Media has broad experience in supply chain management publications and takes the supply chain management profession to the next level with the ability to connect people, combined with a strong commitment to spread unique, high-quality content in various languages. This enables the partner network to use best practices – such as innovative mind maps, subway maps and self-assessment tools. There are also custom-made opportunities to develop co-creations which draw on a partner's in-depth knowledge and expertise. Supply Chain Media is best known for its publications Supply Chain Magazine (Dutch) and Supply Chain Movement (English).



Veranstaltungstermin:

Mittwoch, 27. September 2017
9.15 Uhr – 16.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Pullman Stuttgart Fontana
Vollmoellerstraße 5, 70563 Stuttgart
Tel.: +49 711 7300

EZ: 137,- € inkl. Frühstück, abrufbar bis **29.08.2017**

Teilnahmegebühr:

495,- € pro Person

Haben Sie inhaltliche Fragen?

Ihre BME-Ansprechpartnerin:

Anita Engelmann
Telefon: +49 69-30838-240
E-Mail: anita.engelmann@bme.de

Ihre BME-Ansprechpartnerin für Partner/Aussteller:

Ilka Schaper
Telefon: +49 69-30838-152
E-Mail: ilka.schaper@bme.de